



Die jüngste Teilnehmerin freut sich über ihren Pokal

Die Gruppe der 10 Minis erreichte insgesamt 21,25 km, die 47 Kinder schwammen zusammen 363,8 km, während die 22 Jugendlichen auf 264,3 km kamen. Die meisten Kilometer erzielten natürlich die 51 Erwachsenen, 491,65 km. Zusammen mit den 110,15 km der 9 Senioren wurden fast 1180 km geschwommen.

Für die Siegerehrung nutzten wir die Turnhalle.



Siegerehrung in der Sporthalle

Das Wetter lud zu einem Gruppenfoto im Freien ein.



Die Siegerlisten und Fotos sind auf unserer Internetseite waldenbuch.dlrg.de zu finden.

Förderverein Aktivspielplatz Steinenbronn e.V.



Förderverein Aktivspielplatz Steinenbronn e.V.
AKI - Telefon: 0174-1415251

Öffnungszeiten:

Freitags von 14.30 - 19 Uhr

Samstags von 9 - 13 Uhr

Im Internet unter aki-steinenbronn.de oder jetzt auch auf facebook unter **AKI Steinenbronn**.

Wir bieten ein kostenloses und freiwilliges Angebot für alle Kinder ab dem Grundschulalter in den Elementen: Feuer - Wasser - Erde - Luft an. In allen Ferien ist der AKI ab 14.30 Uhr geöffnet, außer Weihnachtsferien und die letzten vier Wochen der Sommerferien.

Harmonika-Club 1982 e.V. Steinenbronn



Im Internet: www.hc-steinenbronn.de

Kontaktadressen:

Karin Bauer, Tel. 3378

Monika Wiecker, Tel. 72912

Yvonne Brand, Tel. 7329519

Unsere Orchesterprobezeiten:

Jugendorchester: mittwochs von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr

Spielkreis: montags von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr

1.Orchester: mittwochs von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Heimatverein Steinenbronn e.V.

Heimatverein

Am Samstag, den 13. Oktober machten wir bei strahlend schönem Oktoberwetter unseren diesjährigen Jahresausflug nach Heidelberg. Die meisten von uns waren zwar schon irgendwann einmal da, aber kaum jemand hatte schon einmal eine Schlossführung mitgemacht. Unsere Führung war ausgezeichnet, mit vielen geschichtlichen Anekdoten und Humor gewürzt. Die Ausblicke auf die Stadt und das Neckartal, die sich von der Ruine aus bieten, sind einfach begeisternd. Nach der Talfahrt mit der Seilbahn in die Stadt, kehrten wir im „Roten Ochsen“, einem Traditionsstudentenlokal zum Mittagessen ein. Danach war Zeit zur freien Verfügung: überall in der Stadt begegnete man gut gelaunten kleinen Grüppchen von uns beim Bummeln oder Kaffeetrinken in der Sonne. Nach einer traumhaft schönen Fahrt durch das burgenreiche Neckartal fuhren wir über die Löwensteiner Berge, die in herbstlichen Farben leuchteten, nach Waad bei Beilstein. Keine Sorge, wenn Sie diesen kleinen Flecken nicht kennen- wir kannten ihn auch nicht: aber jetzt wissen wir, dass es dort einen super netten Besen gibt, in dem wir uns vom ersten Moment an wohlfühlten. Er wird generationsübergreifend von einer Familie betrieben, die mit Spass am „G'schäft“ sind. Der Junior produziert auf 7,5 ha einen reellen Wein, den er direkt vermarktet, 37 Kühe (Mutter- Kälble - Haltung auf der Weide) gehören genau so dazu, wie ein paar Schweine und Hühner. Nach dem Genuss der selbst erzeugten Produkte kauften viele noch im gut ausgestatteten Hofladen ein, - und da entdeckten wir ganz goldige Lama Figuren aus Lama Wolle. Nein, kein importiertes Produkt: auch 7 Lamas gehören zum Hof, und die Tochter des Hauses macht als Zeitvertreib diese netten Figuren. Nach diesem besonders schönen Abschluss unseres Ausflugs traten wir - bewährt wie immer- mit Fahrer und Bus der Fa. Reble unsere Heimfahrt an. Wir waren uns einig :“ Schee war's , wer net dabei gwea ischt, hot ebbes verpasst.“ Mit herzlichen Grüßen für den Vorstand Gitta Obst